

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 85 (1959)
Heft: 18

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Die Schweiz Paradies der Schwarz Hörer

Auch wir haben unser Rassenproblem!

Aus der Witztruhe

Stundenlang ist Emil im Warteraum der Klinik auf und ab gegangen, ehe ihm die Schwester endlich die erlösende Nachricht bringt, daß er Vater eines gesunden Knaben geworden sei und ihn für einen Augenblick in das Zimmer seiner Frau läßt. «Liebling, wir haben einen Sohn!» jubelt Emil. – «Ich weiß», beschwichtigt ihn die junge Mutter, «ich war dabei!»

Zwei 15jährige Buben sprechen über Mädchen. «Ich habe Silvia schon dreimal die Schultasche getragen, zweimal habe ich sie nach dem Theater nach Hause begleitet und einmal habe ich ihr ein Glace gekauft. Glaubst du, ich sollte sie jetzt einmal küssen?» – «Was fällt dir ein?!» entrüstet sich der Freund, «für die hast du wirklich schon genug getan!»

Der kleine Peter ist schon vier Jahre alt und spricht kein Wort. Die Eltern sind traurig und resigniert. Eines Tages, als Peter seinen Griesbrei kostet, sagt er plötzlich laut und vernehmlich: «Noch es bitzeli Zucker, bitte, Mami!» – «Aber Peti!» ruft die Mutter entzückt, «du redest ja! Warum hast du bisher kein Wort gesagt?» – Peter antwortet trocken: «Bisher war ja alles in Ordnung!» *



Noch feiner und leichter
mit dem neuen Mundstück

NAZIONALE S. A. CHIASSO